

SWM Bildungsstiftung fördert REFUGIO München mit 47.840 Euro

Ausstellung in der SWM Zentrale zeigt Bilder von Flüchtlingskindern

(München, 10.12.2008) Die SWM Bildungsstiftung will jungen Menschen helfen, die aufgrund ihrer sozialen Herkunft im heutigen Bildungssystem Nachteile erleiden. Vorstand und Kuratorium haben bisher 17 Projekte ausgewählt, die mit insgesamt über 820.000 Euro unterstützt werden. Eines der geförderten Projekte ist REFUGIO München. Dr. Florian Bieberbach, Vorstandsmitglied der SWM Bildungsstiftung und kaufmännischer Geschäftsführer der SWM, übergab jetzt gemeinsam mit Dr. Gertraud Burkert, Vorsitzende des Stiftungskuratoriums, einen Scheck über 47.840 Euro an Anni Kammerlander, Geschäftsführerin der Beratungseinrichtung REFUGIO München.



v.l. Dr. Gertraud Burkert, Vorsitzende des Stiftungskuratoriums, und Dr. Florian Bieberbach, Vorstandsmitglied der SWM Bildungsstiftung und kaufmännischer Geschäftsführer der SWM bei der Scheckübergabe an Anni Kammerlander, Geschäftsführerin der Beratungseinrichtung REFUGIO München, in der Ausstellung.

Zeitgleich wurde die REFUGIO-Ausstellung „Meine bunte Welt“ in der SWM Zentrale eröffnet. Sie zeigt Bilder von Kindern mit Flucht- und Migrationshintergrund. Der Termin ist mit Bedacht gewählt: Am 10. Dezember 2008 jährt sich die allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen zum 60. Mal. Diesen Jahrestag nimmt die SWM Bildungsstiftung zum Anlass, auf das lokale Engagement der Beratungseinrichtung REFUGIO aufmerksam zu machen.

Hilfe für von Krieg und Flucht traumatisierte Kinder

REFUGIO München ist das größte Beratungs- und Behandlungszentrum für Flüchtlinge und Folteropfer in Bayern. Jährlich werden rund 1.600 Menschen betreut, darunter etwa 600 Kinder. Die Einrichtung fördert die oftmals traumatisierten Kinder in ihrer Entwicklung durch Sprachkurse und Schülernachhilfe. Darüber hinaus hilft er ihnen durch Kunsttherapie-Angebote, die seelischen Folgen von Folter, Krieg und Flucht zu verarbeiten. Für viele Kinder und Jugendliche öffnet dieses Angebot die Tür zu einer bunteren Welt und hilft ihnen dabei, neue Lebensperspektiven zu entwickeln

Mit REFUGIO München fördert die SWM Bildungsstiftung einen weit über München hinaus anerkannten und erfahrenen Träger der Arbeit mit Flüchtlingen und Flüchtlingskindern. Anni Kammerlander, Geschäftsführerin von REFUGIO München: „Durch die großzügige Unterstützung der SWM Bildungsstiftung können nächstes Jahr, im 15. Jubiläumsjahr von REFUGIO, die Kunsttherapiegruppen an Schulen fortgeführt werden. Dies ist für die Flüchtlingskinder ganz wichtig. Denn in der Kunsttherapie können Gefühle und Erfahrungen, für die sonst Worte fehlen, nonverbal ausgedrückt und mit Unterstützung der Therapeutin bearbeitet werden.“ Zur Zeit gibt es 23 solcher Gruppen an 9 Schulen. Jeweils 7 bis 10 Kinder oder Jugendliche werden dabei wöchentlich 2 Stunden von einer Kunsttherapeutin betreut. Die Kunsttherapiegruppen ersetzen keinen Unterricht, sondern sind ein zusätzliches Hilfsangebot an den Schulen.

Ausstellung in der SWM Zentrale

In Rahmen dieser Kunsttherapiegruppen an Schulen und einer Einzeltherapie bei REFUGIO München sind eindrucksvolle Bilder entstanden, die eine Ausstellung in der SWM Zentrale (Foyer im Bauteil D) bis einschließlich Freitag, 9. Januar während der regulären Öffnungszeiten von 8 bis 18 Uhr zeigt. Der Eintritt ist frei. Bilder, Gedichte und ein Film erzählen von den weltweiten Ursachen erzwungener Flucht und von der Lebenssituation von Flüchtlingskindern und -jugendlichen in Deutschland. Sofern es nicht ausdrücklich gewünscht war, wurden die Namen geändert.

Der Tag der Menschenrechte

Der 10. Dezember 2008 ist der Gedenktag zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, die am 10. Dezember 1948 durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen (VN) verabschiedet worden ist. Damit ist heute gleichzeitig der 60. Jahrestag der Menschenrechtscharta. Darin haben die VN in klaren und einfachen Worten jene Grundrechte verkündet, auf die jedermann gleichermaßen Anspruch hat. In Artikel 26 ist das Recht auf Bildung verankert:

(1) Jeder hat das Recht auf Bildung. Die Bildung ist unentgeltlich, zum mindesten der Grundschulunterricht und die grundlegende Bildung. Der Grundschulunterricht ist obligatorisch. Fach- und Berufsschulunterricht müssen allgemein verfügbar gemacht werden, und der Hochschulunterricht muss allen gleichermaßen entsprechend ihren Fähigkeiten offen stehen.

(2) Die Bildung muss auf die volle Entfaltung der menschlichen Persönlichkeit und auf die Stärkung der Achtung vor den Menschenrechten und Grundfreiheiten gerichtet sein. Sie muss zu Verständnis, Toleranz und Freundschaft zwischen allen Nationen und allen rassischen oder religiösen Gruppen beitragen und der Tätigkeit der Vereinten Nationen für die Wahrung des Friedens förderlich sein.

Dr. Florian Bieberbach, Vorstandsmitglied der SWM Bildungsstiftung und kaufmännischer Geschäftsführer der SWM: „Bildung ist ein wichtiger Faktor, auch für unsere Stadtgesellschaft: als Schlüssel für individuellen und gesellschaftlichen Wohlstand, aber auch als Voraussetzung für Wirtschaftskraft und Innovationen. Eine funktionierende Gesellschaft stützt sich auf ein Fundament aus Bildung. Und Bildung erleichtert auch die Integration fremder Kulturen. Deshalb ist es ein großes Anliegen der SWM Bildungsstiftung, jungen Menschen unterschiedlichster Herkunft bei ihrem schulischen Werdegang zu unterstützen. Der 60. Jahrestag der Verabschiedung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte ist ein guter Anlass, REFUGIO und damit Flüchtlingskindern, die Weiterführung der dringend benötigten therapeutischen Hilfe zu ermöglichen.“

Dr. Gertraud Burkert, Vorsitzende des Stiftungskuratoriums und ehem. 2. Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München: „Die SWM Bildungsstiftung unterstützt als privater Akteur Maßnahmen und Projekte, die bisher nicht von Stadt, Land oder Bund gefördert werden, um individuelle Härten auszugleichen. Die Verbesserung der Bildungschancen junger Menschen ist mir persönlich ein großes Anliegen. Ich habe daher gerne Anfang des Jahres den Vorsitz des Stiftungskuratoriums der SWM Bildungsstiftung übernommen. Inzwischen hat das Stiftungskuratorium der Förderung von 17 Projekten der vorschulischen, schulischen und beruflichen Bildung zugestimmt. So konnte die SWM Bildungsstiftung bereits im ersten Jahr ihres Bestehens das vorgesehene Fördervolumen von mehr als 820.000 Euro ausschöpfen – ein großer Erfolg.“

SWM Bildungsstiftung

Viele junge Menschen verfügen über Begabungen, die sie aufgrund ihrer sozialen Herkunft oder mangels Unterstützung nicht entfalten können. Schulen können eine solche fehlende familiäre Förderung nur sehr eingeschränkt ausgleichen. Daher will die SWM Bildungsstiftung dazu beitragen, dass sich auch die Begabungen dieser jungen Menschen entwickeln können. Unter dem Motto „Chancen ermöglichen – Erfolge erleben“ will die SWM Bildungsstiftung Projekte fördern, die Bildungschancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher verbessern. Dies reicht von der frühkindlichen Bildung im Kindergartenalter über die Unterstützung von Schülern bis hin zu Förderung von zusätzlichen Bildungsabschlüssen an Hochschulen. Mit ihrem Grundstockvermögen von 20 Millionen Euro rangiert die SWM Bildungsstiftung unter den größten sich im Bildungssektor engagierenden Stiftungen Deutschlands.

REFUGIO München

REFUGIO ist abgeleitet von dem lateinischen Wort Refugium, was "Zufluchtsort" und "Schutz" bedeutet. Das Beratungs- und Behandlungszentrum für Flüchtlinge und Folteropfer wurde 1994 gegründet. Seine Entstehung verdankt es einer privaten Initiative. Die Arbeit erfolgt überparteilich und überkonfessionell. Zu den zentralen Aufgaben von REFUGIO München gehören Psychotherapie, soziale Beratung und ärztliche Begutachtung von traumatisierten Flüchtlingen. Insbesondere für Flüchtlingskinder werden vielfältige Hilfsmaßnahmen angeboten. REFUGIO München engagiert sich stark in der Netzwerkarbeit mit lokalen Einrichtungen sowie mit bundes- und europaweiten Organisationen in der Flüchtlingsarbeit. Aus den ursprünglich sieben Mitarbeitern hat sich ein interdisziplinäres Team aus 16 Festangestellten und 90 Honorarkräften (Psychologischen Psychotherapeuten, Kunsttherapeuten, Dolmetschern und Ärzten) entwickelt. Die Arbeit wird von mehr als 80 ehrenamtlichen Helfern unterstützt. Das heutige Finanzvolumen beträgt über EUR 1 Mio. Dies ist ganz besonders zahlreichen Spendern und Unterstützern zu verdanken. Jährlich müssen mehr als 30 Prozent des Gesamthaushaltes durch Spenden sichergestellt werden.

Hinweis: Fotos der Ausstellungseröffnung sowie ein Foto der Scheckübergabe sind bei der SWM Pressestelle erhältlich.

Pressekontakt:

SWM

Pressesprecherin
Bettina Hess
Telefon: 089/23 61-50 42
E-Mail: presse@swm.de
Internet: www.swm.de

REFUGIO München

Geschäftsführerin
Anni Kammerlander
Telefon: 089/98 29 57-14
E-Mail: anni.kammerlander@refugio-muenchen.de
Internet: www.refugio-muenchen.de